



LEVEL+16 GRUNDIERMITTEL 1:3

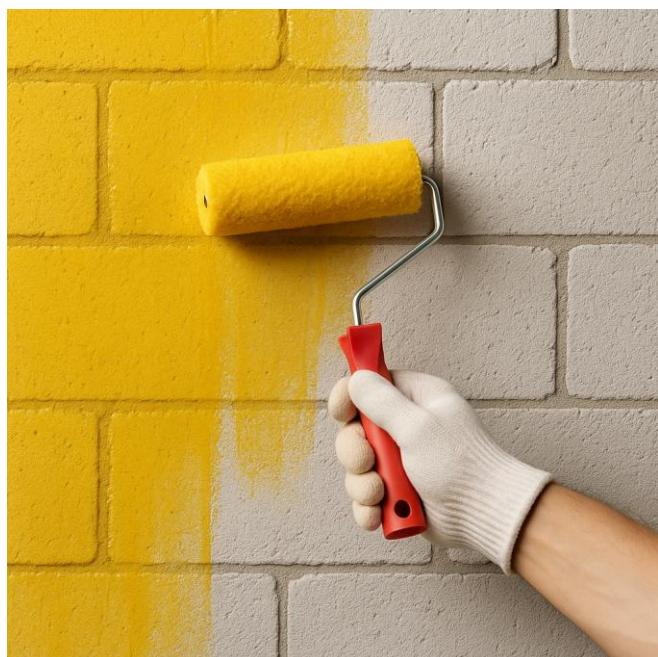
Grundierung für stark saugende Untergründe unter Gips- und Polymerputze, Spachtel- und Glättmassen

- FÜR STARK UND MÄSSIG SAUGFÄHIGE UNTERGRÜNDE
- GELBE FARBE ERLEICHTERT DIE KONTROLLE DER GRUNDIERUNG
- LÖSEMITTELFREI
- KONZENTRAT 1:3
- SCHNELLTROCKNEND
- GERUCHLOS
- EGALISIERT DIE SAUGFÄHIGKEIT
- VERSTÄRKT DEN UNTERGRUND
- UNTER MASCHINELL UND VON HAND AUFGETRAGENE GIPSPUTZE
- UNTER DÜNNSCHICHTIGE FINISH-SPACHTELMASSE



EIGENSCHAFTEN

LEVEL+ 16 GRUNDIERMITTEL 1:3 ist ein konzentriertes, wasserverdünnbares Grundiermittel mit gelartiger Konsistenz, das in der Masse gelb eingefärbt ist. Es basiert auf einer Dispersion synthetischer Harze sowie modernen, modifizierenden Füllstoffen. Es wurde zur Stabilisierung, Verfestigung und optimalen Vorbereitung des Untergrundes für Gipsputze und Gipsglätten entwickelt, insbesondere auf sehr stark saugenden und porösen mineralischen Untergründen. Die Grundierung zeichnet sich durch eine sehr hohe Eindringtiefe in den Untergrund aus, wodurch die Oberfläche verfestigt und gleichzeitig die Saugfähigkeit egalisiert wird. Die deutlich gelbe Einfärbung der grundierten Fläche erleichtert die Ausführung der Arbeiten, schützt vor Ausführungsfehlern wie dem Auslassen einzelner Untergrundbereiche, ermöglicht das schnelle Erkennen nicht grundierter Stellen und führt insgesamt zu einem geringeren Verbrauch der nachfolgenden Beschichtungsmaterialien, reduziert Nachbesserungskosten und unterstützt eine präzisere, gleichmäßigere Ausführung des gesamten Systems.



ANWENDUNG

LEVEL+ 16 GRUNDIERMITTEL 1:3 ist für den Einsatz im Innenbereich auf stark bis mäßig saugenden mineralischen Untergründen bestimmt, vor dem Auftragen von maschinellen und handverarbeiteten Gipsputzen, Gipsspachtelmassen sowie vor dem Ansetzen von Gipskartonplatten mit Klebemörteln. Das Produkt ist schnell und einfach in der Vorbereitung und ermöglicht sowohl die manuelle als auch die spritztechnische Applikation. Es verfestigt und stabilisiert den Untergrund, reguliert und egalisiert dessen Saugfähigkeit, verbessert die Haftung von dickschichtigen, gipsbasierten Maschinen- und Handputzen sowie polymermodifizierten Gips- und Anhydritspachtelmassen und wirkt sich positiv auf deren Abbinde- und Trocknungsprozess aus. Zusätzlich reduziert es den Verbrauch der in den folgenden Arbeitsgängen aufzubringenden Beschichtungsmaterialien. Der Untergrund



bleibt dampfdiffusionsoffen, was den Feuchtetransport ermöglicht. Gleichzeitig ist das Produkt lösemittelfrei, was den Verarbeitungskomfort erhöht und zur Arbeitssicherheit sowie zur späteren Nutzungssicherheit der Räume beiträgt.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Der Untergrund muss trocken, sauber sowie frei von Staub, Fett, alten Farbanstrichen und lose anhaftenden Teilen sein, die die Haftung der Grundierung beeinträchtigen können. Verschmutzungen und schlecht haftende Schichten sind vollständig zu entfernen und mit einem geeigneten Material fachgerecht auszubessern.

GEBRAUCHSANWEISUNG

Vor der Anwendung gründlich aufrühren. Auf extrem stark saugenden Untergründen (z.B. Porenbeton) ist das Produkt unverdünnt zu verarbeiten, um die penetrierende und verfestigende Wirkung maximal auszunutzen. Auf Untergründen mit mittlerer Saugfähigkeit (z.B. Ziegel, Kalksandstein, Beton) kann das Produkt je nach Art und Zustand des Untergrundes mit sauberem Wasser im Verhältnis von ca. 1:1 bis 1:3 (ein Teil Konzentrat zu ein bis drei Teilen Wasser) verdünnt werden. Die Wahl des Verdünnungsgrades ist jeweils durch eine Probe auf einer kleinen Testfläche zu überprüfen, um Saugfähigkeit, Aufnahmeschnelligkeit und den Grad der Oberflächenverfestigung beurteilen zu können. Das Produkt darf nicht mit anderen Grundierungen, Farben oder Harzen gemischt werden. Die gebrauchsfertige Lösung wird gleichmäßig mit Pinsel, Malerrolle oder im Airless-Spritzverfahren auf den Untergrund aufgetragen. Läufer sind zu vermeiden; eventueller Materialüberschuss ist auf angrenzende Flächen zu verteilen. Bei außergewöhnlich stark saugenden Untergründen können zwei Grundiergänge ausgeführt werden. Der zweite Auftrag darf erst nach vollständigem Trocknen des ersten erfolgen, wenn der Untergrund stabilisiert ist und nicht mehr übermäßig Wasser aufnimmt. Die Trocknungszeit ist abhängig von Temperatur und Luftfeuchtigkeit. Unter optimalen Bedingungen (Temperatur ca. 20 °C, relative Luftfeuchtigkeit ca. 50 %) können nachfolgende Schichten, wie z.B. Gipsputze oder Gipsspachtelmassen, in der Regel nach etwa 2–4 Stunden aufgebracht werden. Bei niedrigeren Temperaturen und höherer Luftfeuchtigkeit verlängert sich diese Zeit entsprechend. Weitere Arbeiten dürfen erst nach vollständiger Durchtrocknung der Grundierung ausgeführt werden.

AIRLESS-SPRITZPARAMETER (HYDRODYNAMISCH)

Es wird empfohlen, Düsen zu verwenden, die für Grundierungen, Lacke oder andere sehr dünnflüssige Materialien ausgelegt sind, und den Arbeitsdruck so einzustellen, dass kein Spritznebel und keine Läufer entstehen, gleichzeitig aber eine gleichmäßige, dünne Beschichtung des Untergrundes erzielt wird.

Beispielgerät	Düsentyp / Anwendung	Düsengröße (z.B.)	Startbetriebsdruck	*Einstellbarer Druckbereich
Graco – Innenbereichs-Airlessgerät	Düse für Grundierungen, Wände	411, 412	ca. 90–110 bar	80–130 bar
Wagner – Farb- und Putzsprühanlage	Düse für Grundierungen, Wände / Decken	413	ca. 100–120 bar	90–140 bar
Grüne – Airless-Hochdruckgerät	Düse für Grundierungen, große Flächen	415	ca. 110–130 bar	100–150 bar

*Die in der Tabelle aufgeführten Werte sind Orientierungswerte. Die tatsächlichen Arbeitsparameter sind jeweils objektbezogen einzustellen – unter Berücksichtigung von Gerätetyp und -zustand, Schlauchlänge, Material- und Untergrundtemperatur sowie der Bedingungen auf der Baustelle. Es wird empfohlen, zunächst eine Probefläche anzulegen und erst nach deren Beurteilung die endgültige Wahl von Düse und Arbeitsdruck vorzunehmen. Maßgeblich sind stets die Vorgaben des Herstellers des Airless-Geräts und der verwendeten Spritzdüsen.



WERKZEUGE

Hydrodynamische Airless-Spritzapplikation, Pinsel, Rolle mit Nylon- oder Veloursbezug (Florhöhe bis 10 mm).

WERKZEUGREINIGUNG

Werkzeuge und frische Verschmutzungen während der Verarbeitung und unmittelbar danach mit Wasser reinigen. Nach Abschluss der Arbeiten angetrocknete Rückstände mechanisch entfernen.

VERPACKUNGEN

Eimer 5l, 10l, 20l

TECHNISCHE DATEN

FARBE – Gelb

KONSISTENZ IM GEBINDE – Gelartig

GERUCH – Mild, charakteristisch

DICHTE – ca. 1,00–1,10 kg/dm³ (bei 20 °C)

pH-WERT – 8,0–9,0

ANZAHL DER SCHICHTEN – 1–2

VERBRAUCH – ca. 0,10–0,20 kg/m² (gebrauchsfertige Lösung)

UNTERGRUND- UND LUFTTEMPERATUR BEI DER VERARBEITUNG – von +5 °C bis +25 °C

TROCKNUNGSZEIT – ca. 15 Minuten bis 2 Stunden

AUFTRAGSMETHODE – Pinsel, Rolle, Spritzauftrag

LAGERFÄHIGKEIT – 12 Monate ab Herstellungsdatum

Mindesthaltbarkeitsdatum ist auf der Verpackung angegeben.

LAGERUNG UND TRANSPORT

Das Produkt ist vor direkter Sonneneinstrahlung sowie von Wärmequellen und offenem Feuer zu schützen. Es ist frostempfindlich. Transport und Lagerung nur in original verschlossenen Gebinden, unter trockenen Bedingungen und bei Temperaturen über +5 °C

WICHTIGE HINSWEISE

Vor der Anwendung sind die detaillierten Verarbeitungsbedingungen des Produkts zu beachten. Die Arbeiten sind gemäß den technischen Richtlinien, der Herstelleranleitung, den einschlägigen Normen sowie den geltenden Arbeitsschutzvorschriften auszuführen. Die technischen Daten und Angaben zur Verarbeitung beziehen sich auf eine Temperatur von 20 °C ± 2 °C und eine relative Luftfeuchtigkeit von 50 %. Unter anderen Bedingungen können sich Trocknungs- und Abbindezeiten ändern.

Wir gewährleisten, dass die in diesem technischen Merkblatt enthaltenen Informationen nach bestem technischen und wissenschaftlichen Wissen sowie nach den Erfahrungen des Herstellers erstellt wurden. Der Hersteller übernimmt jedoch keine Haftung für die Ergebnisse, die sich aus der Anwendung ergeben, da die Einsatzbedingungen außerhalb seines Einflussbereiches liegen. Es wird empfohlen, die Eignung des Produkts für den jeweiligen Anwendungsfall stets vorab zu prüfen. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die aus unsachgemäßer



oder nicht bestimmungsgemäßer Verwendung des Produkts entstehen. Vor dem Gebrauch lesen Sie das Sicherheitsdatenblatt und das technische Datenblatt zum Produkt.

SICHERHEIT

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: wurde nicht als gefährlich eingestuft. Zusätzliche Hinweise: Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on und das Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-3(2H)-isothiazolon und 2-Methyl-3(2H)-isothiazolon (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Vor Kindern fernhalten. P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P264 Nach Gebrauch Hände genau waschen. P280 Schutzhandschuhe tragen. P333+313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. P501 Inhalt / Behälter dem autorisierten Abfallentsorger zuführen.

Abfallentsorgung/Abfallcodes: Produktreste nicht in die Kanalisation oder in die Umwelt einleiten; diese sind einem befugten Entsorger zu übergeben – empfohlener Abfallcode: 08 01 12 – Farbabfälle und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen. Verschmutzte Verpackungen (mit Produktresten) sind als Verpackungsabfälle zu entsorgen, z.B.: 15 01 02 – Kunststoffverpackungen 15 01 04 – Metallverpackungen Saubere, vollständig entleerte und getrocknete Verpackungen können unter denselben Abfallcodes (15 01 02 / 15 01 04) dem Recycling zugeführt werden – gemäß den lokalen Vorschriften und der Entscheidung des Anwenders. Nationale Vorschriften sind einzuhalten!